



Marktgemeinde Würmla

3042 Würmla, Bezirk Tulln, NÖ

Telefon: 02275/8200,

Fax: 02275/82005

Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates

vom 22.10.2024

in Würmla, Sitzungssaal der Marktgemeinde

Die Einladung erfolgte am 17.10.2024 mit Kurrende.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesend waren: BGM Johannes Diemt

Die Mitglieder des Gemeinderates: VizeBGM Gerhard Königshofer, GGR Josef Dorn, GGR Johannes Weiss (verspätet), GGR Gregor Wurlitzer

Alois Anzenberger, Angelika Beer, Bernhard Doppler, Dieter Nestelberger, DI Christian Rupprecht (verspätet), Ing. Harald Schuster, Leopold Schweyer, Lukas Nagl, Martin Schrall, Max Dietzschold-Bojakovsky, Thomas Satzinger

entschuldigt abwesend: GGR Martha Eder, GR Ing. Markus Barczynski, GR Erwin Ramßl

unentschuldigt abwesend:

Schriftführer: Marianne Happenhofer

Den Vorsitz leitet: BGM Johannes Diemt

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung**
- Pkt. 2: Hochwasser im Gemeindegebiet Würmla**
- Pkt. 3: Dienstbarkeitsvertrag Netz NÖ, 110 kV-Leitung**
- Pkt. 4: Änderung örtliches Raumordnungsprogramm Würmla u. Egelsee**
- Pkt. 5: Ansuchen Subvention Sanierung Kapelle Waltendorf**
- Pkt. 6: Ansuchen Flächenumwidmung, Diendorf**
- Pkt. 7: Ansuchen Flächenumwidmung, Saladorf**
- Pkt. 8: Ansuchen Subvention Diendorfer Brauchtums- u. Kulturpflegeverein**
- Pkt. 9: Prüfungsausschuss Gebarungsprüfung**

BGM Diemt stellt den Antrag, dass der Punkt „**Asphaltierung Egelsee Erweiterung NORD**“ auf die Sitzung als **Pkt. 10** genommen wird - einstimmig.

Pkt. 1: Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

Pkt. 2: Hochwasser im Gemeindegebiet Würmla

BGM Diemt informiert, dass zu Punkt 2 FF-Kommandant Harald Lee, sowie FF-Kommandat Wolfgang Bogner eingeladen wurden, um über den Katastropheneinsatz zu berichten.

BGM begrüßt FF-Kommandant Harald Lee. FF-Kommandant Wolfgang Bogner lässt sich entschuldigen, stattdessen wird FF Kommandant-Stellvertreter Gregor Wurlitzer über die Arbeiten der FF Saladorf berichten.

Zu Beginn schildert BGM Diemt die Ereignisse von Beginn der Katastrophe bis dato.

GGR Johannes Weiss trifft um 19:10 ein.

GR Ing. Christian Rupprechter trifft um 19:55 ein.

Abschließend berichtet BGM über einige Verbesserungsvorschläge für die betroffenen Katastralgemeinden, welche bereits an das Büro Ing. Trattner weitergeleitet wurden, um Vorschläge auszuarbeiten.

Im Anschluss berichtet FF-Kommandant Harald Lee nochmals über den Ablauf der Katastrophe hinsichtlich der Arbeiten der Feuerwehr, mit Einblicke in die umliegenden Gemeinden.

FF-Kommandant Stellvertreter Gregor Wurlitzer berichtet über die Arbeiten der FF Saladorf und schildert seine Eindrücke über die Katastrophe.

Abschließend wird festgehalten, dass aufgrund der laut gewordenen Kritiken der KAT-Plan so rasch wie möglich in Bezug auf Hochwasser überarbeitet werden muss. Ein Termin wird ausgeschrieben und es werden alle Gemeinderäte eindringlich aufgefordert, sich daran zu beteiligen.

Ein weiterer Kritikpunkt ist die Öffentlichkeitsarbeit. Die Bevölkerung wurde zu wenig über die aktuellen Ereignisse informiert. Informationen auf der Homepage alleine reichen nicht aus, eine App für das Smartphone über alle Infos für die Bürger mit Pushnachrichten soll zur Verfügung gestellt werden. Es wurden diesbezüglich bereits Angebote eingeholt.

Pkt. 3: Dienstbarkeitsvertrag Netz NÖ, 110 kV-Leitung

Ein Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz NÖ GmbH und der Marktgemeinde Würmla betreffend Erneuerung der 110 KV Leitung liegt vor (die Leitung wird ca. 20-30 Meter in Richtung Norden verlegt). Die betroffenen Grundstücke im öffentlichen Gut der Marktgemeinde Würmla, über denen die 110 kV-Leitung liegt sind:

KG Saladorf Gst.Nr. 494

KG Saladorf Gst.Nr. 486

KG Diendorf Gst.Nr. 905

Die MG Würmla räumt der Netz NÖ das dingliche Recht der Dienstbarkeit auf Bestanddauer der Anlagen ein, auf den o. genannten Grundstücken sämtliche, auf dem Dienstbarkeitsvertrag genannten Instandhaltungsarbeiten vornehmen zu dürfen.

Die MG Würmla erhält von der Netz NÖ eine einmalige Entschädigung von € 800,--.

Antrag BGM: Der GR soll den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen Netz NÖ und der MG Würmla beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Änderung örtliches Raumordnungsprogramm Würmla u. Egelsee

Die Kundmachung betreffend Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes war vom 20.06.2024 bis 02.08.2024 an der Amtstafel angeschlagen. Die Unterlagen waren im Gemeindeamt während der Amtsstunden öffentlich aufgelegt. Es wurden von der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben.

Antrag BGM: Der GR soll die vorliegende Verordnung über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in Würmla und Egelsee beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Ansuchen Subvention Sanierung Kapelle Waltendorf

Ein Ansuchen von Thomas Kapeller (derzeit BGM in Waltendorf) um eine Subvention zur Renovierung der Kapelle in Waltendorf liegt vor.

Renoviert werden der Kapellenturm, Stiegenaufgang und Vorplatz, Eingangstüre neu, voraussichtliche Kosten ohne Arbeitszeit (wird von den Waltendorfern in Eigenregie durchgeführt) ca. € 11.000,--.

Antrag BGM: Der GR soll für die Sanierung der Kapelle Waltendorf einer Subvention in der Höhe von EUR 3.500,-- zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 6: Ansuchen Flächenumwidmung, Diendorf

Ein Ansuchen zur Flächenumwidmung von Martin Schrall, Diendorf, liegt vor.
Es handelt sich um folgende Grundstücke:

- 1022/5 EZ 510 Gesamtfläche 7.259 m²
 - 433,11 m² in Grünland-Sichtschutz
 - 5.473, 80 m² in Grünland-Photovoltaikanlage
- 1025/1 EZ 453 Gesamtfläche 4.676 m²
 - 283,92 m² in Grünland-Sichtschutz
 - 3.913,41 m² in Grünland-Photovoltaikanlagen
- 1026/1 EZ 453 Gesamtfläche 1.992 m²
 - 123,56 m² in Grünland-Sichtschutz
 - 1.692,79 m² in Grünland-Photovoltaikanlagen
- 1026/2 EZ 453 Gesamtfläche 5.203 m²
 - 431,19 m² in Agrargebiete (Bauland-Agrar)
- 1026/3 EZ 453 Gesamtfläche 10.540 m²
 - 1.707,69 m² in Agrargebiete (Bauland-Agrar)

Durch die Umwidmung in Grünland-Photovoltaikanlagen könnte unter anderem eine Energiegemeinschaft entstehen, von der auch die MG Würmla profitiert, der Rest (Bauland-Agrar) ist für weitere Schritte der Firma Schrall angedacht.

Antrag BGM: Der GR möge darüber entscheiden, ob o.a. Grundstücke umgewidmet werden sollen.

Beschluss: Der Antrag wird mit 12 Stimmen dafür angenommen.

3 Stimmen dagegen (GGR Dorn, GR Nestelberger, GR Satzinger)
GR Schrall enthält sich der Stimme

Pkt. 7: Ansuchen Flächenumwidmung, Saladorf

Ein Ansuchen zur Flächenumwidmung von Joachim Schicklgruber, Saladorf, liegt vor.
Es handelt sich um das Gst.Nr. 540/1 in Saladorf, 3.540 m².

Umgewidmet soll werden von derzeit „Grünland Land- u. Forstwirtschaft“ auf „Grünland-Photovoltaikanlage“.

Antrag BGM: Der GR möge darüber entscheiden, ob das Gst.Nr. 540/1 in „Grünland-Photovoltaikanlage“ umgewidmet werden soll.

Beschluss: Der Antrag wird mit 13 Stimmen angenommen.

3 Stimmen dagegen (GGR Dorn, GR Nestelberger, GR Satzinger)

Pkt. 8: Ansuchen Subvention Diendorfer Brauchtums- u. Kulturpflegeverein

Der Diendorfer Brauchtums- u. Kulturpflegeverein sucht um einen Zuschuss seitens der Gemeinde für die Neubepflanzung von Rabatte bei der Kapelle in Diendorf. Ein Kostenvoranschlag von Baumschule Alfred König liegt vor, € 760,-- inkl. MWST.

Antrag BGM: Der GR soll dem Diendorfer Brauchtums- u. Kulturpflegeverein eine Subvention zur Verschönerung der Rabatte bei der Kapelle in Diendorf in der Höhe von € 500,-- gewähren.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 9: Prüfungsausschuss Gebarungsprüfung

GR Nestelberger berichtet, dass am Freitag, den 13.09.2024 eine angekündigte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss stattfand.

Geprüft wurden die Kassabestände (alle in Ordnung), Belege und Rückstände. Eine EVN Rechnung betreffend Guthaben über Wärme (Amt) konnte rechnerisch nicht nachvollzogen werden (Guthaben aus 2022 über € 9.849,88). Fr. Happenhofer hat diese mit EVN abgeklärt und konnte die Beträge dadurch zuordnen. Die Gutschrift erstreckt sich über mehrere Jahre, dies ist jedoch nirgends ersichtlich. Die Gutschrift hat seine Richtigkeit.

GR Nestelberger berichtet weiters, dass Rechnungen die Bibliothek betreffend, nicht korrekt ausgestellt wurden. Diese wurden über das Team der Bibliothek bestellt und es gab mehrere Unstimmigkeiten betreffend der Rechnungsanschrift. Da es sich immer um Kleinbetragsrechnungen handelte, wurden die Belege seitens der Gemeinde angenommen und bezahlt. In Zukunft sollen Rechnungen korrekt adressiert werden. Offene Forderungen sind überschaubar und werden regelmäßig gemahnt. Bis auf wenige Ausnahmen treffen die Zahlungen nach dem ersten Mahnlauf ein.

Pkt. 10: Asphaltierung Egelsee Erweiterung NORD

Nach der Verlegung von Wasser und Kanal sowie dem Aufbau der Straße zur Asphaltierung bei der Neuparzellierung Egelsee Erweiterung NORD (Schloffer, Heigl) liegen nun 2 Angebote zur Asphaltierung der Straße vor:

Firma Traunfellner: € 66.323,20 inkl. MWSt.
Firma Rauner: € 59.460,-- inkl. MWSt.

Antrag BGM: Der GR soll dem Bestbieter, der Firma Rauner, den Auftrag zum Preis von € 59.460,-- inkl. MWSt. erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird mit 15 Stimmen dafür angenommen.
1 Stimme dagegen (GGR Wurlitzer)

Handwritten signatures and notes:
GR Rauner } entschuldigt
GR Schweyer }
Strom Schamp
in Doppelkopf
M. Partl
Alwin Leo Eder